

Pressemappe: Agrar-Presseportal

17.07.2014 | 06:00:00 | ID: 18198 | Ressort: [Umwelt](#) | [Klima](#)

Wettervorhersage für Deutschland vom 17.07.2014

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Samstag setzt sich das meist sonnige und trockene Wetter fort. Im Westen besteht allerdings am Abend ein gewisses Gewitterrisiko, eventuelle Gewitter könnten dann heftig ausfallen.*

Es wird heiß, die Luft erwärmt sich am Tage auf Höchstwerte zwischen 29 und 36 Grad, nur an der See und im Bergland bleibt es etwas kühler. Der Wind weht schwach bis mäßig aus östlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag verdichten sich die Wolken im Westen und Südwesten allmählich. Nachfolgend sind teils kräftige Schauer und Gewitter möglich. Im Rest des Landes ist es noch klar oder nur locker bewölkt. Die Luft kühlt sich auf 20 bis 13 Grad ab. In Ballungsräumen bleibt es sogar noch etwas wärmer.

Am Sonntag ist es zunächst noch meist sonnig und trocken. Im Tagesverlauf nimmt im Westen und Südwesten die Quellbewölkung zu und nachfolgend treten örtlich Schauer und teils kräftige Gewitter auf. Unwetter sind dabei möglich.

Es bleibt noch sehr warm oder heiß mit Werten zwischen 27 Grad im Westen und an der Küste sowie 33 Grad örtlich im Osten. Der Wind weht im Nordosten teils frisch aus Nordost bis Ost. Ansonsten dreht der Wind teils auf West oder ist umlaufend. Bei Gewittern gibt es stürmische Böen.

In der Nacht zum Montag kühlt es auf 20 bis 12 Grad ab.

Am Montag ist es im Osten und Norden zunächst heiter. Sonst ist es wolkig bis stark bewölkt und im Süden und zum Teil auch in der Mitte treten Schauer und teils kräftige Gewitter auf. Dabei sind unwetterartige Entwicklungen mit Starkregen, Hagel und Sturmböen möglich.

Die Temperaturen erreichen Werte zwischen 22 Grad an der Küste und bis zu 30 Grad im Berliner Raum. Der Wind weht im Nordosten teils frisch aus Ost bis Nordost. Sonst ist er schwach bis mäßig und kommt aus unterschiedlichen Richtungen.

Nachts sinkt das Quecksilber auf 19 bis 13 Grad. Von Gewitterböen abgesehen bleibt es schwachwindig.

Am Dienstag und Mittwoch ist es im Südosten teils wechselnd, teils stark bewölkt mit Schauern und teils kräftigen Gewittern. Örtlich regnet es auch längere Zeit. In der Mitte ist es heiter bis wolkig mit einzelnen Schauern oder Gewittern. Im Norden ist es sonnig, teils wolkig und es bleibt weitgehend trocken.

Die Höchstwerte liegen zwischen 22 Grad am Alpenrand und bis zu 29 Grad an Spree und Niederrhein.

In den Nächten sinkt das Quecksilber auf 18 bis 13 Grad. Im Norden weht der Wind in Böen frisch, an der Ostsee stark aus Nordost bis Ost.

Trendprognose für Deutschland, von Donnerstag, 24.07.2014 bis Samstag, 26.07.2014

Weiterhin meist sommerliches Wetter mit Sonnenschein vor allem in der Nordhälfte. Im Süden zum Teil stärker bewölkt und besonders in der 2. Tageshälfte jeweils örtlich Schauer oder Gewitter. Im Süden warm, im Norden sehr warm, zum Teil auch schwül. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)